**Zeitschrift:** Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich

**Band:** 42 (1933)

Rubrik: Münzen- und Medaillen-Sammlung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## MUNZEN- UND MEDAILLEN-SAMMLUNG

Der Zuwachs der Münzen- und Medaillensammlung beträgt nur 30 Stück, wovon 20 Geschenke und Ueberweisungen bilden. Das bedeutendste Stück ist ein merovingischer Goldtremissis mit Angabe des Prägeortes Vindonissa, eine Münze von grösster Seltenheit. Zusammen mit einem Goldtriens unbekannter Prägestelle, der in Plan-les-Ouates bei Genf gefunden wurde, bildet er eine erfreuliche Vermehrung unserer noch sehr kleinen Sammlung frühmittelalterlicher Gepräge.

Unter den römischen Münzen ist ein in Zürich 8 gefundenes Mittelerz des Severus Alexander bemerkenswert (Geschenk von Herrn Tanner, Zürich). Aus Grabungen im Amphitheater bei Windisch überwies uns das Vindonissa-Museum 17 meist schlecht erhaltene Bronzemünzen der Kaiserzeit.

Auch unter den späteren Münzen befinden sich einige Erwerbungen, die unsere Bestände in erwünschter Weise ergänzen. Es seien folgende genannt:

Zürich: Halber Batzen ohne Jahr, von Gutenson, unpubliziert. Basel: Guldentaler 1588, aus diesem Jahr sonst unbekannt. Drei Dukaten ohne Jahr.

Haldenstein: Leichter Dicken des Thomas von Ehrenfels, o. J. Einsiedeln Abtei: Schwerer Dukat 1786.

Genf: Goldabschlag von zwei Quarts 1754.

Für die Medaillensammlung sind nur vier Neueingänge zu verzeichnen. Es sind dies: Ein Bleiabschlag eines Patenpfennigs mit Bild des J. H. Funk 1612, eine bleierne Medaille des Comte d'Artois, colonel Général des Suisses et Grisons 1772, die Medaille der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft 1933 (Geschenk von Herrn Nationalrat K. Muheim, Altdorf) und die zum 100jährigen Jubiläum der Schweizerischen Offiziersgesellschaft geprägte Medaille, ein Geschenk der Offiziersgesellschaft des Kantons Zürich.